



## Ausschreibungstext: Ampatex LDA 0.02 plus Luftdichtheitsschicht aussen bei der Dachsanierung von aussen

Position	Leistungsbeschreibung
----------	-----------------------

1 Allgemeines  
Ampatex LDA 0.02 plus in Verbindung mit Ampacoll-Systemklebetechnik wird verwendet als Luftdichtheitsschicht bei der Sanierung des Daches von aussen mit Verbleib der bestehenden Zwischensparrendämmung, wenn die raumseitige Verkleidung nicht luftdicht ist.

Technische Daten:

Rollenmasse: 1,5 m x 50 m  
beidseitig integrierte Tapes  
s<sub>D</sub>-Wert: 0,02 m  
Gewicht: 175 g/m<sup>2</sup>  
Widerstand gegen  
Wasserdurchgang: W1  
Freibewitterungszeit: 1 Woche (bei mechanischer Sicherung)  
Brandverhalten: E, EN 13501-1  
CE-Kennzeichnung: EN 13984:2013

2 Hinweis zur Dämmung: vorhandene Zwischensparrendämmung auf Zustand prüfen. Allfällige Sparrenbelüftungsöffnungen verschliessen. Sparrenzwischenräume sind hohlraumfrei auszudämmen.

3 Liefern und verlegen der Luftdichtheitsschicht Ampatex LDA 0.02 plus auf vorhandene Tragkonstruktion, Schalung oder Gefachdämmung, parallel zur Traufe.

Alle Überlappungen mit 10 cm ausbilden, im Überlappungsbereich mit Klammern (Breitkopfnägel) verdeckt nageln und mit den integrierten Klebestreifen luftdicht verkleben. Unterste Bahn auf Einlaufblech geführt, oberste Bahn über den First gezogen.

Querstösse ebenfalls 10 cm überlappen und mit Ampacoll XT, 60 mm, oder Ampacoll Superfix luftdicht verkleben.

Klebestellen gründlich anreiben.

Dachneigung:.....  
(Minstdachneigung 10°)

Dachform:.....

Menge.....m<sup>2</sup> Einheitspreis..... Gesamtpreis.....

3 Abdichtungsarbeiten (Zuschläge zu Position 2)

3.1 Randanschlüsse  
Anschlüsse an Einlaufbleche sind mit Ampacoll Superfix zu verkleben.

Menge.....lfm Einheitspreis..... Gesamtpreis.....

Besondere Beachtung ist den Anschlüssen der Luftdichtbahn an der Trauf- und Giebelseite zu schenken. Die Bahn muss mit den darunter liegenden Bauteilen luftdicht verbunden werden.

3.2 Durchdringungen  
Durchdringungsanschlüsse wie Dunstrohre, Kamine usw., mit Butylkautschukband Ampacoll BK 535, 50 mm oder 80 mm, luftdicht abkleben.

Alternative Verwendung: Ampacoll Superfix

Menge.....lfm            Einheitspreis.....            Gesamtpreis.....

3.3 Abwicklung < 50 cm

Menge.....Stück            Einheitspreis.....            Gesamtpreis.....

3.4 Abwicklung > 50 cm bis 100 cm

Menge.....Stück            Einheitspreis.....            Gesamtpreis.....

3.5 Abwicklung: >100 cm bis 200 cm

(Durchdringungen mit einer Abwicklung von mehr als 200 cm gelten als Aufbordungen und werden dort aufgeführt)

Menge.....Stück            Einheitspreis.....            Gesamtpreis.....

3.6 Dachfenster oder andere flächige Durchdringungen durch Streifen aus Ampatex LDA 0.02 plus mit doppelseitigem Butylklebeband Ampacoll BK 530, 2 x 20 mm, luftdicht anschliessen.

Alternative Verwendung: Ampacoll Superfix.

Menge.....Stück            Einheitspreis.....            Gesamtpreis.....

4. Vorbehandlung ungeeigneter Untergründe (Zuschlag zu Position 3)  
Anschlüsse und Verklebungen auf poröse, staubige oder raue Untergründe wie Mauerwerk, Beton, rohes Holz usw. mit Ampacoll Primax oder Airmax vorstreichen.

Unmittelbar nach Verlegung der Ampatex LDA 0.02 plus sollte der Einbau der Überdämmung erfolgen, um Tauwasserbildung zu vermeiden. Faustregel für die Stärke der Überdämmung: Die Überdämmung soll 1/3 der Gesamtdämmstärke betragen. Beachten Sie hierzu auch nationale wärmetechnische Normen und die Angaben der Dämmstoff-Hersteller.

5 Bezugsquelle und Dokumentation  
Die gesamten Produktdaten sowie die Verarbeitungstipps sind den Produkteinlegern zu entnehmen.

Weitere Auskunft und Bezugsquellen:

Ampack Bautechnik GmbH

Wallbrunnstrasse 24

79539 Lörrach

Tel. 07621 1610264

Fax 07621 1611627

Mail: [ampack@ampack.de](mailto:ampack@ampack.de)

[www.ampack.de](http://www.ampack.de)

## **Hinweis**

### **Inhaltliche Überlegungen**

Anpassungen durch den Benutzer werden in dem einen oder anderen Fall nötig bleiben. Ebenso können in Vorschlägen für Ausschreibungstexte nur die Standardsituationen beschrieben werden. Spezialfälle sind gesondert zu betrachten. Die Ampack AG orientierte sich bei der Erstellung am Stand der Technik, an anerkannten Regeln des Bauhandwerkes, an Verbandsvorgaben und an den gültigen Normen und Vorschriften. Im Zweifelsfall gelten die Angaben in der Dokumentation bzw. in den Broschüren und Flugblättern der Ampack AG.

### **Rechtliche Überlegungen**

Die Erstellung von Ausschreibungstexten ist eine freiwillige, nicht kostenpflichtige Zusatzleistung der Firma Ampack und ist als Hilfestellung für Architekten, Planer und Verarbeiter gedacht. Sie erfolgt nach bestem Wissen, schließt aber eine daraus abgeleitete Haftung aus Beratungsleistung ausdrücklich aus. Siehe hierzu die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Ampack AG.

### **Nutzungsfreigabe für Kunden der Ampack AG**

Die Ausschreibungstexte können durch unsere Kunden (Architekten, Planer und Verarbeiter) für ihre eigenen Zwecke benutzt werden. Eine Weitergabe oder Veröffentlichung in Drucksachen oder elektronischen Medien ist nicht gestattet. Konstruktive Kritik und Ergänzungen sind ausdrücklich gewünscht und nimmt der Verfasser gerne entgegen. Um ggfs. die Übernahme in Ausschreibungsprogramme zu erleichtern, wurde auf unnötige Formatierungen verzichtet.

Ampack AG  
Ulrich Höing  
Leiter Technik und Entwicklung  
Seebleichestrasse 50  
CH-9400 Rorschach  
+41 71 858 38 00 Tel  
+41 71 858 38 37 Fax  
[ulrich@ampack.ch](mailto:ulrich@ampack.ch)

Copyright Ampack AG, CH-9400 Rorschach

Zuletzt aktualisiert: 16.03.2018